



# Protokoll

## 11. Gemeinderatsitzung der Gemeinde Samnaun

vom Donnerstag, 17. November 2016 20:30 bis 23:00 Uhr  
Vereinslokal

---

**Anwesend:** Högger Daniel, Gemeinderatspräsident (Vorsitz)  
Gemeinderat Jenal Karl, Gemeinderatsvizepräsident  
Heis Werner, Gemeinderat  
Kaiser Ramona, Gemeinderätin  
Prinz Tobias, Gemeinderat  
Walser Alois, Gemeinderat  
Walser Nikolaus, Gemeinderat  
Zegg Hanspeter, Gemeinderat  
Zegg Manuela, Gemeinderätin

**Anwesend:** Kleinstein Hans, Gemeindepräsident  
Gemeindevor- Jäger Arno, Vizepräsident  
stand Davaz Cla, Vorstandsmitglied

**Entschuldigt:**

**Protokoll:** Prinz Susan

Aktenstudium: Heis Werner  
Högger Daniel  
Jenal Karl  
Kaiser Ramona  
Prinz Tobias  
Walser Alois  
Walser Nikolaus  
Zegg Hanspeter  
Zegg Manuela

---

**Weiter anwesend:**

Jenal Adrian, Präsident GPK  
Beresini Bianca, Mitglied GPK  
Carnot Carmen, Mitglied GPK  
Jenal Christian, Mitglied GPK  
Jenal Jasmin, Mitglied GPK

Westreicher Kurt, Finanzbuchhaltung Gemeinde Samnaun

**Erwägungen**

Das Budget Laufende Rechnung 2017 der Gemeinde Samnaun rechnet bei einem Aufwand von CHF 16'332'772.75 und einem Ertrag von CHF 16'428'056.65 mit einem Netto Ertrag von CHF 95'283.90.

Das Budget 2017 ist erstmals nach dem neuen Harmonisierten Rechnungsmodell (HRM) 2 erstellt worden. HRM2 verbessert die Übersichtlichkeit des Budgets. Damit trotzdem ein Vergleich mit dem Budget 2016 und der Rechnung 2015 möglich ist, wurden diese Zahlen entsprechend aufbereitet.

Der neu ausgehandelte Verteilschlüssel der Region Engiadina Bassa/Val Müstair (Finanzkraft 25 %, Einwohnerzahl 75 %, vorher Finanzkraft 75 % und Einwohnerzahl 25 %) wirkt sich positiv auf die Gemeinderechnung aus. Für die Gemeinde Samnaun bedeutet der neue Verteilschlüssel, dass der Beitragsanteil von bisher 18 % auf neu 11.5 % respektive bei Aufgaben ohne das Val Müstair auf 13.6 % angepasst wurde.

Eine wesentliche Änderung betrifft die Abschreibungen. Bisher wurden die Abschreibungen gesammelt als eine Position ausgewiesen, neu werden die Abschreibungen bei jeder Kontogruppe aufgeführt. Zudem wird differenzierter und aufgrund der Nutzungsdauer abgeschrieben (z.B. Tiefbauten 40 Jahre, Informatik- und Kommunikationssysteme 5 Jahre).

Aufgrund vom derzeit tiefen Zinsniveau konnte der Passivzinssatz von 2 % auf 1.5 % gesenkt werden.

Wie der Gemeindevorstand ausführt, konnten in den vergangenen Jahren auch bei den Sachversicherungen Einsparungen erzielt werden, dies insbesondere auch aufgrund der Zusammenarbeit mit der Swissbroke.

Der Gemeindevorstand erläutert die einzelnen Positionen, welche von der Rechnung 2015 bzw. vom Vorjahresbudget abweichen.

*Gemeindeverwaltung*

Es muss ein Drucker für die Gemeindeganzlei angeschafft werden. Zudem steht die Nachführung des Archivs an.

Die Inkassoprovision auf Steuern ist rückläufig, weil verschiedene Aufgaben vom Kanton übernommen werden.

### *Bauverwaltung*

Aufgrund der offenen Baugesuche ist damit zu rechnen, dass der Aufwand für juristische Beratung steigt.

### *Bildung*

Nach wie vor kann in Samnaun der Unterricht für alle Schulklassen angeboten werden. Es können bei gleichbleibender Qualität Lektionen eingespart werden. In Absprache mit der Schulleitung konnte bei den Lehrpersonen das Pensum um rund 10 % reduziert werden. Der Sekundarlehrer kann zudem einen Teil des Pensums im Hochalpinen Institut Ftan unterrichten.

Das Pensum des Schulleiters wurde von 20 % auf 30 % erhöht. Ab dem Schuljahr 2016/17 werden neu für den Schulleiter Beiträge vom Kanton ausbezahlt, weil dieser die entsprechende Ausbildung mittlerweile abgeschlossen hat.

Bei der Kindergartenlehrperson konnte das Pensum auf 90 % angepasst werden. Altersbedingt ist die neue Kindergärtnerin zudem in einer tieferen Lohnklasse eingestuft.

Da die Räumlichkeiten bei der Schulanlage (ehemals Post/Raiffeisenbank) zurzeit nicht vermietet sind, fehlen die entsprechenden Mieteinnahmen.

Bei den Schülertransporten wurde eine Fahrt eingespart bzw. mit dem öffentlichen Kursfahrplan zusammengelegt. Die Einsparung dafür beträgt CHF 9'000.00 pro Jahr.

Bei den Berufsschulen entstehen für die Gemeinde aufgrund des neuen Finanzausgleichs keine Kosten mehr.

### *Kultur*

Für die Neuauflage vom Buch «Die Samnauner Zwerge» hat die Gemeinde Samnaun einen Kostenbeitrag gesprochen. Dafür gehen die Einnahmen für den Buchverkauf direkt an die Gemeinde.

### *Alpenquell Erlebnisbad*

Aufgrund des Systemwechsels sind die Eintritte in das Alpenquell Erlebnisbad nur noch für 2 Stunden bzw. als Tageskarte möglich. Das Kinderalter wurde angepasst (Kinderalter für gratis-Eintritt von 3 auf 6 Jahre erhöht, Kinderpreis von 15 auf 16 Jahre erhöht = analog Kurtaxe und Skipass). Mit diesen Anpassungen soll das Bad für Familien attraktiver gemacht werden.

### *Freizeit*

Die Gemeinde ist zusammen mit Engadin Samnaun und der BBS AG Hauptsponsor der Abteilung Ski Alpin vom Schneesportförderverein Nationalparkregion.

### *Spitäler*

Die Kontogruppe Spitäler wird künftig so abgestimmt, dass ein Vergleich mit dem Gemeindebudget möglich ist.

### *Kranken-, Alters- und Pflegeheime*

Dank der Vollintegration der Pflegegruppe Samnaun in das CSEB konnten die Aufwendungen tiefer budgetiert werden.

*Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe*

Aufgrund vom neuen Finanzausgleich müssen Gemeinden nur noch für Personen Sozialhilfe leisten, welche in der Gemeinde wohnen.

*Ortsbus*

Dank Fahrplanoptimierungen werden weitere Einsparungen erzielt.

*Wasserversorgung*

Vor allem wegen der tieferen Abschreibungen kann eine Einlage in die Spezialfinanzierung getätigt werden.

*Abwasserbeseitigung*

In den nächsten Jahren besteht bei der ARA Investitionsbedarf von jährlich CHF 150'000.00.

Im Rahmen vom Generellen Entwässerungsplan (GEP) wurden die nötigen Erneuerungen sowie der Unterhalt der Anlagen nach Priorität aufgenommen. Erste Massnahmen sind im 2017 zur Ausführung geplant.

*Abfallbewirtschaftung*

Die Infrastrukturen (Kehrichthäuschen) sind alle abgeschrieben.

*Friedhof/Bestattung*

Die neuen Projekte (Gemeinschaftsgrab Friedhof Compatsch, Renovierung/Erweiterung Gräber Friedhof Samnaun Dorf) werden gemäss HRM2 abgeschrieben.

*Alpwesen*

Die Gemeinde stellt der Alpgenossenschaft Gebäude und Weiden zur Verfügung, dafür wird der Unterhalt von der Alpgenossenschaft finanziert.

*Finanzen und Steuern*

Aufgrund der Budgetzahlen 2016 und der Rechnung 2015 wurde bei der Kontogruppe Finanzen und Steuern für 2017 angepasst budgetiert.

Beim Handel wird die Kompensationssteuer an den Bund in der gleichen Höhe an die Geschäftsbetriebe weiterverrechnet (Durchgangskonto).

Bei den Tabakwaren wird damit gerechnet, dass weniger Zigaretten verkauft werden als in den Jahren 2015 und 2016.

*Zinsen*

Der durchschnittliche Zinssatz, den die Gemeinde zurzeit für Fremdmittel bezahlt, beträgt 0.782 %. Da dadurch auch bei den internen Verrechnungen der Zinssatz von 2.0 auf 1.5 % gesenkt werden konnte, werden insbesondere die Liegenschaftsrechnungen der Gemeinde entlastet.

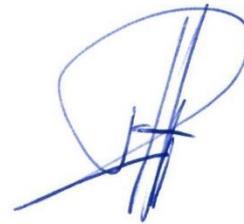
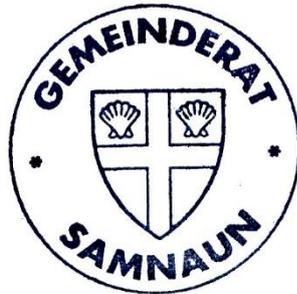
**Beschluss**

Das Budget Laufende Rechnung der Gemeinde Samnaun mit einem Total Aufwand von CHF 16'332'772.75 und einem Ertrag von CHF 16'428'056.65 wird vom Gemeinderat einstimmig genehmigt. Der budgetierte Netto Ertrag beträgt CHF 95'283.90.

- Der Gemeindevorstand informiert, dass eine Vernehmlassung zum Kantonalen Richtplan im Bereich Raumordnungspolitik und Siedlungen stattfindet. Der Kanton Graubünden verfügt über zu grosse ausgeschiedene Wohnzonen und muss aufgrund vom eidgenössischen Raumplanungsgesetz Korrekturen an diesen Zonen vornehmen.

Die Region Engiadina Bassa/Val Müstair wird in Absprache und Zusammenarbeit mit den Regionsgemeinden eine entsprechende Vernehmlassung einreichen.

- Wie der Gemeindevorstand mitteilt, findet am 22.11.2016 eine Sitzung mit dem Bundesamt für Umwelt und den Kantonalen Ämtern bezüglich Subventionierung der Schutzbauten Samnaun statt.



---

Susan Prinz, Protokollführung

---

Daniel Högger, Gemeinderatspräsident

**Geht an:**

- Mitglieder des Gemeinderates Samnaun
- Mitglieder des Gemeindevorstandes Samnaun

**PUBLIKATIONSdatum:**  
**14.12.2016**